

5. Ehrenamtstreffen der Flüchtlingshilfe Premiere mit Hoven und Noll

Zum ersten Mal hat die Flüchtlingshilfe Sprockhövel Gäste aus der Politik zu ihrem Ehrenamtstreffen am Sonntag (8. März) im IG-Metall-Bildungszentrum eingeladen: Sprockhövels Kämmerer Volker Hoven (SPD) und die Monheimer Kämmerin Sabine Noll (CDU). Denn beide kandidieren für das Bürgermeisteramt in Sprockhövel. Ihre Vorstellungen zur Migrations- und Sozialpolitik sollen sie bei einem Podiumsgespräch erläutern. Das ist zugleich ihr erster gemeinsamer Auftritt vor der Wahl am 13. September.

Das Ehrenamtstreffen ist eine Art Jahreshauptversammlung der rund 300 Aktiven in der Flüchtlingshilfe. Es beginnt um 10 Uhr mit einem Rückblick auf die Aktivitäten des letzten Jahres. Armin Sucecka vom Kommunalen Integrationszentrum EN wird dann über die Lage Neuzugewanderter im Ennepe-Ruhr-Kreis informieren. Danach wird Dominik Brandt, Koordinator des NesT-Programms Hattingen-Witten, über dieses „NeuStart im Team“-Programm zur Aufnahme besonders schutzbedürftiger Geflüchteter berichten. Ridvan Kabakci, aus der Türkei geflüchtet und nun bei der Flüchtlingshilfe tätig, stellt dann die politische und soziale Lage seines Heimatlandes vor. Dem folgt das Podiumsgespräch mit Volker Hoven und Sabine Noll. Im Anschluss geht es um die Kampagne „Behind the Picture“. Den Abschluss des Ehrenamtstreffens bildet die Planung der Arbeit für das kommende Jahr. Sie soll zunächst in Workshops erarbeitet und danach im Plenum besprochen werden.

An die Redaktionen: Sie sind herzlich eingeladen, am Ehrenamtstreffen teilzunehmen und darüber zu berichten. Der für Sie vermutlich interessanteste Tagesordnungspunkt, das Gespräch mit dem Kandidaten und der Kandidatin für das Bürgermeisteramt, soll gegen 11.30 Uhr beginnen.